

# BERICHT VON DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM SONNTAG, 17. JANUAR 2016 „UNTERM FIRST“



Mit dem traditionellen Gedenkgottesdienst um 08.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Sebastian in Ebersberg begann, wie seit der Wiedergründung im Jahre 1952 jeden dritten Sonntag im Januar, der Jahrestag der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Ebersberg. Die Fahnenabordnung und viele Mitglieder nahmen an dem Gottesdienst teil, der von Dekan Josef Riedl zelebriert wurde. Danach betete dieser am Kriegerdenkmal im Stadtgarten für alle gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden. 1. Vorstand Peter Fleischer legte einen Kranz zum ehrenden Gedenken

nieder. Die Stadtkapelle Ebersberg umrahmte die Gedenkfeier musikalisch. Die „De Ebersberger Böllerschützen“ unter Leitung von Johann Hanschek schossen während des Liedes „Ich hatt´ einen Kameraden“ den Ehrenschatz.

Nach den Feierlichkeiten am Denkmal im Stadtgarten zogen die Mitglieder nach der Vereinsfahne mit der Stadtkapelle Ebersberg unter Leitung von Stefan Wolperdinger von der Stadtpfarrkirche in den Klosterbauhof, um im kleinen Stadtsaal „Unterm First“ im Bürgerhaus die Versammlung abzuhalten.

Für eine sehr zügige Bewirtung sorgte das Team um Peter und Hans Binder. Für den Weißwursttopf war Sebastian Andres zuständig. Die zivilen Preise kamen sehr gut an.

Erstmals wurden mit einer PowerPoint Präsentation die Tagesordnungspunkte aufgezeigt.

In der Jahreshauptversammlung begrüßte 1. Vorsitzender Fleischer die anwesenden knapp 70 Mitglieder. Sein besonderer Gruß galt dem 1. Bürgermeister Walter Brilmayer, 2. Bürgermeister Anton Ried und dem 3. Bürgermeister Josef Riedl, sowie dem Stadtrat Rupert Abinger. Er freute sich, dass die Ehrenmitglieder Manfred Bergmeister, Erich Friedl und Korbinian Kreißer an der Versammlung teilnahmen.

**Als Vertreter der Vereine waren anwesend:** Feuerwehr Ebersberg Harald Grabmann; Feuerwehr Egglbürg Martin Spötzl; Seeschützen Gsprait Georg Grundl jun.; Stadtkapelle Ebersberg Johannes Albrecht, Anglerbund Ebersberg Günter Schmidt; 1. Ebersberger Böllerschützen Peter Binder; De Ebersberger Böllerschützen Johann Hanschek; TSV Ebersberg Stefan Schedl; königlich privilegierte Feuerschützen Josef Schauburger und vom Volksfestverein Josef Riedl.

**Grüßworte sprachen:** 1. Bürgermeister Walter Brilmayer, der Kreisvorsitzende der Kriegereine des Landkreises Ebersberg Robert Bösl, der 1. Vorsitzende der Reservistenkameradschaft Graßing-Ebersberg Axel Neuser und 1. Vorsitzender Josef Soyser von der Krieger- und Soldatenkameradschaft Oberndorf.



1. Bürgermeister  
**Walter Brilmayer**



Kreisvorsitzender  
**Robert Bösl**



Reservistenvorsitzender  
**Axel Neuser**



Vors. KSK Oberndorf  
**Josef Soyser**

## BERICHT VON DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG (FORTSETZUNG)

### In einer Gedenkminute wurde der 16 im Jahre 2015 verstorbenen Mitglieder gedacht:

Heinz Schultz, Richard Rankl, Herbert Luckert, Erich Thoma, Thomas Schickedanz, Hildegard Druba, Rupert Wöhr, Johann Glas, Josef Schromm, Konrad Haas, Hermine Schechner, Günter Beiler, Bernhard Stumpf, Reinhold Kellner, Heinrich Holzner und Bruno Olbort

### Ehrungen:

1. Bürgermeister Walter Brilmayer und Vorsitzender Fleischer nahmen die Ehrungen langjähriger Mitglieder vor:

#### Die Ehrennadel in Gold mit Stein erhielt:

Für 50-jährige Mitgliedschaft Heilbrunner Georg und Schmidt Günter.

Für aktive Mitarbeit in der Vorstandschaft Pühl Johann.

#### Die Ehrennadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft erhielt:

Geike Peter, Gohmert Hans-Frieder, Höfer Franz, Höher Alois, Kammerer Franz, Kebinger Rudolf, Pfeiffer Karl, Sellmeier Helmut und Spötzl Martin.

#### Die Ehrennadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft wurde verliehen an:

Hupfauer Sebastian und Plinninger Manfred.



**Foto von Stefan Roßmann von links:**

1. Vorsitzender Peter Fleischer gratulierte: Martin Spötzl (Gold), Rudolf Kebinger (Gold), Franz Höfer (Gold), Günter Schmidt (Gold mit Stein), Karl Pfeiffer (Gold), Hans-Frieder Gohmert (Gold), Georg Heilbrunner (Gold mit Stein), Manfred Plinninger (Silber), Johann Pühl (Gold mit Stein), 1. Bürgermeister Walter Brilmayer, Sebastian Hupfauer (Silber).

**Im Rechenschaftsbericht** berichtete Vorsitzender Fleischer über die Höhepunkte des Jahres 2015 und erinnerte an die 15-tägige Marokkoreise, das 6. Karabiner- und Kleinkaliberschießen, das Hochseeangeln, den Ausflug am „Tag der Bundeswehr“ nach Bischofswiesen, die 6-tägige Fahrt in die Toskana und an den 4-tägigen Ausflug an Mosel und Saar. Mit den Fahnenabord-

## BERICHT VON DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG (FORTSETZUNG)

---

nungen wurde bei den kirchlichen Festen an Fronleichnam und dem Titularfest, sowie bei der Sonnwendfeier, Volksfesteinzug und dem Volkstrauertag, teilgenommen.

Beim Kreiskameradschaftstreffen am 19. April in Bruckhof bei Emmering, an der Kreisverbandsversammlung am 21. November in Lorenzenberg und bei zwei Vorstandssitzungen wurde unsere Kameradschaft durch den Vorsitzenden Fleischer, bzw. seinem Stellvertreter Werner Hoegen im Kreisverband vertreten.

Für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge organisierte Günther Erzberger, unterstützt von Korbinian Kreißer, Annemarie Dierl und Johann Pühl die Haussammlung im Stadtbereich Ebersberg. Es konnte ein Sammelergebnis von knapp 3000 Euro erreicht werden. Ein herzlicher Dank an alle Spender.

**Den 75. Geburtstag** im Jahre 2015 feierten: Feldkirchner Hartmut, Gruber Alfons, Heilbrunner Josef, Emmersberger Johann, Anton Heilbrunner, Franz Kisters, Adolf Winnerl, Jörg Stöckl, Lothar Bosch, Peter Urban und Alwin Opitz. Ein Geschenkkorb wurde den Jubilaren überreicht, wenn nicht darauf verzichtet wurde oder sie außerhalb des Landkreises Ebersberg wohnten. Einen Geburtstagsbrief mit den Glückwünschen der Kameradschaft erhielten 149 Kameraden zum 50., 60., 65. und 70. Geburtstag sowie alle über 75-jährigen Mitglieder.

**Der Mitgliederstand** beträgt zum 1. Januar 2016 nur noch 370 Mitglieder. Alle wurden gebeten neue Mitglieder zu werben.

Vorsitzender Fleischer begrüßte dann die Neumitglieder:

**Reservisten der Bundeswehr:** Stuhlmann Michael, Lex Martin und Zech Gerhard

**Gastmitglieder:** Friedl Maria, Bayerlein Herbert, Gesell Dagmar, Samii-Pichlmeier Monika, Schickedanz Leni, Beiler Günter.

Vorsitzender Fleischer dankte der gesamten Vorstandschaft und dem Vereinsausschuss für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Besonderen Dank sprach er seinen Stellvertretern Werner Hoegen und Hans Binder, sowie dem Geschäftsführer Johann Pühl und den Fahnenabordnungen für die stets gute Unterstützung und Zusammenarbeit aus.

---



**Der 1. Schatzmeister Sebastian Andres** erläuterte den Kassenbericht. Dabei stellte er fest, dass ein geringes Minus in der Vereinskasse entstanden ist. Dies ist auf die 16 Todesfälle in der Kameradschaft zurückzuführen. Weiter beträgt die Vereinsversicherung knapp 10% des Jahresbeitrages. Die Kassenprüfer Joachim Mühmer und Stefan Krininger prüften die Kasse und stellten eine ordnungsgemäße Führung fest. Einstimmig wurde von der Vereinsversammlung die Entlastung erteilt.

**Vorsitzender Fleischer** stellte zum Abschluss der Versammlung das Programm für das Jahr 2016 vor. Auf dem Veranstaltungskalender sind alle Veranstaltungen und das Reiseprogramm in Kurzform aufgeführt.

**Er bat um frühzeitige Anmeldung bei allen Reisen** und zahlreiche Teilnahme an allen Veranstaltungen der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Ebersberg.

---

### **Wünsche und Anfragen:**

- 1.** Das Denkmal im Stadtgarten schaut sehr dunkel aus, teilte Leni Schickedanz mit. Vorstand Fleischer sagte zu, dies zu überprüfen und das Denkmal ggf. reinigen zu lassen.
- 2.** Martin Spötzl von der FFW Egglburg versprach einen Baum für die Heldenallee zu spenden, wenn eine Neupflanzung notwendig und machbar ist, da ein Baum gefällt wurde.
- 3.** Josef Riedl vom Volksfestverein dankte der Fahnenabordnung für die Teilnahme am Volksfesteinzug.